

DJKler starten erfolgreich ins neue Jahrzehnt – DJK Bendorf e.V. Abteilung Basketball

Zunächst nochmal ein kleiner Rückblick: Im letzten Training vor den Weihnachtstagen am 20.12.2019 trafen sich zu dem jetzt schon fast traditionellen Weihnachtszocken aktive und ehemals aktive Basketballer der DJK in der Turnhalle des WRG. Dieses Mal waren 13 Basketballer zugegen, die sich auf dem Spielfeld nichts schenkten. Anschließend saß man dann bei gutem Essen und Trinken einige Stunden zusammen und vergaß bei den Rückblicken auf die gemeinsamen Aktivitäten die Zeit.

Aktuell gilt es jetzt von dem Spiel vom vergangenen Wochenende zu berichten: Die Herren der DJK Basketballer bekamen es im ersten Spiel im Jahr 2020 in einem Nachholspiel mit dem Spitzenreiter der Bezirksliga/ Kreis Koblenz mit der Vierten Mannschaft der EPG Baskets aus Koblenz auswärts zu tun. Aufgrund der Feiertage und einer Krankheitswelle, konnte sich die Mannschaft zwar nicht perfekt auf das Spiel vorbereiten, aber man hatte etwas gut zu machen. Im Hinspiel zeigten die DJK-ler nämlich Ihre bis dato schlechteste Saisonleistung. Man verlor das Spiel am Ende zu Recht mit 12 Punkten Unterschied.

Mit einem gut besetzten Kader von 10 Spielern reiste das Team motiviert nach Koblenz zum Schulzentrum "Auf der Karthause". Die Mannschaft zeigte dort von Anfang an, dass sie mit der physischen Spielweise des Gegners mithalten konnte und ließ sich auch nicht von dieser Spielweise zu Unkonzentriertheiten provozieren. Ein richtiger Spielfluss wollte im ersten Viertel allerdings auch nicht aufkommen. Da die Defense auf beiden Seiten die größere Rolle spielte, war die Punktausbeute natürlich auch recht übersichtlich. Am Ende des Viertels konnten die DJK-ler eine Führung von 14:11 für sich verbuchen.

Zu Beginn des zweiten Viertels war der Wurm im Bendorfer Spiel. In der Offensive fehlte das Wurfglück und zu viele Abspielfehler vereitelten erfolgreiche Angriffe. In der Verteidigung stimmte die Abstimmung nicht. Der Gegner nutzte die Bendorfer Schwächephase gnadenlos aus und ging mit neun Punkten in Führung. Nach einer Auszeit durch den Bendorfer Trainer Markus Normann, fing sich die Mannschaft wieder und bis zu Halbzeitpause konnte man den Rückstand auf zwei Punkte verkürzen (Halbzeitstand 25:27).

In der Pause forderte der Trainer die Mannschaft auf, das Spiel schnell zu machen und dem Gegner in der Verteidigung nicht zu viel Platz zu lassen. Diese Ansage fruchtete und die Mannschaft setzte die Systemumstellungen in den ersten Minuten des dritten Viertels perfekt um. Dadurch gingen die DJK-ler nach einem 14:1- Lauf mit 11 Punkten in Führung. Die darauffolgende Auszeit der Koblenzer Trainerin zeigte die von ihr gewünschte Wirkung. Es gelang den EPG Basketballern, den Lauf der Bendorfer zu stoppen und die Effektivität des Bendorfer Spiels zu drosseln. Dennoch ging das Viertel verdient an die Bendorfer. Der zwischenzeitliche Spielstand lautete zum Viertelende 47:37 für die DJK.

Im letzten Viertel wurde es dann nochmal spannend. Der Spitzenreiter aus Koblenz gab einfach nicht auf und traf jetzt auch glückliche Würfe, was die Bendorfer zunehmend nervöser werden ließ. Dies bestätigte die Koblenzer in ihrer Taktik, das Spiel körperbetont und langsam über die Bühne bringen zu wollen. Dies führte allerdings auch dazu, dass die Schiedsrichter oft eingreifen mussten und die Bendorfer eine Vielzahl der im letzten Viertel verbuchten Punkte von der Freiwurflinie erzielten. Das Spiel gewann die Mannschaft der DJK Bendorf e.V. abschließend knapp mit 58:54.

Für Bendorf spielten: Philipp Bühler, Dominik Hahn (8 Punkte), Mario Hahn (15), Joshua Hehl (4), Jakob Knothe, Emrah Kryeziu (18), Mike Staudt (2), Hendrik Steigerwald (2) und Ole Walczyk.